Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **103 (1977)**

Heft 11

PDF erstellt am: **01.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Nervöse Spannung? Innere Unruhe?

ED/761 B

Nutzen Sie die Heilkraft der Pflanzen in Zellers Entspannungs-Dragées

Rhiz. Valerianae liefert neben Petasites, Passiflora und Melissa heilsame Extrakte für Zellers Entspannungs-Dragées.

Hauptwirkstoff dieser Dragées ist das Petasin, das aus der Wurzel der Petasites-Pflanze gewonnen wird. Bereits im alten China kannte man die krampflösende, entspannende Wirkung dieser Wurzel. Zellers Entspannungs- Dragées beruhigen ohne zu ermüden. Sie helfen auch bei Wetterfühligkeit und Spannungskopfschmerzen.

Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien.

Max Zeller Söhne AG, 8590 Romanshorn

LA FRANCE
SAVOIR VIVRE - JOIE DE VIVRE

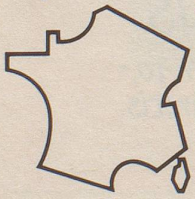
Frankreich versetzt Sie in Hochstimmung

Sympathische Leute für unterhaltsame Stunden, eine cuisine française, die jedem Gaumenfreund das Herz höher schlagen lässt. Eine schöne, abwechslungsreiche Landschaft, die selbst einen Van Gogh ins Staunen versetzte. Jene Zeugen der Geschichte wie die Loire-Schlösser oder die berühmten Museen oder Galerien. Die Grands Couturiers mit ihren extravaganten Modeschöpfungen.
Das und vieles andere mehr macht Frankreich so unbeschreiblich, so ungewöhnlich, so chic.

PS. Mit einem Generalabonnement «France Vacances» der SNCF fahren Sie unbeschränkt Ihrem Erlebnisdrang nach. Auf über 24 000 km. Völlig unbeschwert. Ab Fr. 205.– für 9 Tage.

FG 20

Nur für Liebhaber



Frau/Frl./Herrn

Name:

Vorname:

Strasse, Nr.:

PLZ/Ort:

Einsenden an das Französische Verkehrsbüro, Bahnhofstr. 16, 8022 Zürich, Tel. 01/23 33 20

Die Standardwerke über den Nebelspalter

Bruno Knobel

Die Schweiz im Nebelspalter

Karikaturen 1875 bis 1974
255 ein- und mehrfarbige Abbildungen
Grossformatiger Band, 321 Seiten, Fr. 49.–

In der Süddeutschen Zeitung erschien von François Bondy eine ausführliche Buchbesprechung, in der unter anderem zu lesen war: «Diese Jubiläums-Schrift ist von weit allgemeinerem Interesse und führt vor Augen, wie sich damals mitten in Europa in deutscher Sprache geistige Freiheit und gesunde Frechheit behauptet haben.»

Eduard Stäuble

Das Bö-Buch

Die 120 besten Zeichnungen und Verse aus dem Nebelspalter von Carl Böckli
224 Seiten, laminierter Band, Fr. 25.–

E.A.K. in Neue Zürcher Zeitung

Bö's beste Karikturen sind in manchen Bänden gesammelt worden, Bändchen, die inzwischen allesamt vergriffen sind. Darum hat der «Nebelspalter»-Verlag anlässlich des fünften Todestages (Carl Böckli ist am 4. Dezember 1970 im Alter von 81 Jahren gestorben) ein Erinnerungsbuch herausgebracht, das neben einer Werkauswahl eine Lebensbeschreibung, vor allem aber Erinnerungen aus der Feder seiner Schwester Berti und Ausschnitte aus Briefen wiedergibt, die Bö im Lauf der Jahrzehnte an seine Schwester, den ihm aufs engste vertrauten Menschen, gerichtet hat. Das Buch gibt ein wohlabgerundetes Lebens- und Persönlichkeitsbild, für das man dem Herausgeber und Verfasser der Biographie, Fernsehredaktor Dr. Eduard Stäuble, dankbar ist.

Bei Ihrem Buchhändler